



Haus des Stiftens
Engagiert für Engagierte

DIGITALE TOOLS FÜRS ANTRAGSMANAGEMENT

Marktübersicht für die Förderpraxis

EFFIZIENT FÖRDERN: DIGITALE TOOLS FÜRS ANTRAGSMANAGEMENT IM VERGLEICH

Für Stiftungen, Förderorganisationen und Förder:innen

Das eigene Antragsmanagement zu digitalisieren, bringt viele Vorteile – es reduziert den administrativen Aufwand, beschleunigt Prozesse und sorgt für mehr Sicherheit und Transparenz für Antragstellende und für die internen Gremien. Doch prompt stellt sich die Frage: Wie finden wir die zu uns passende Software? Dabei spielen viele Faktoren eine Rolle: Budget, Anpassbarkeit an eigene Förderprozesse, rechtliche Anforderungen und Implementierungsaufwand. Die verfügbaren Angebote unterscheiden sich erheblich in Funktionsumfang und Komplexität.

Die vorliegende Marktübersicht soll Ihnen die Auswahl und die Recherche erleichtern. Sie enthält eine breite Auswahl von Antragsmanagementlösungen – von einfachen bis hin zu hochspezialisierten Tools – und steht Interessierten kostenfrei zur Verfügung.

Digitales Antragsmanagement - neuer Service aus dem Haus des Stiftens

Der Impuls für die Entwicklung eines neuen Services des Haus des Stiftens kam aus der Praxis: Viele der über 1.600 im Haus betreuten Stiftungen sowie weitere Förderinstitutionen signalisierten den Wunsch nach einer digitalen Lösung für ihr Antragsmanagement. Diese sollte über ein digitales-Tool hinausgehen. Gefragt wurde nach aktiver, persönlicher Unterstützung beim gesamten Förderprozess. Folgende Schwerpunkte kristallisierten sich heraus: die steuerliche Prüfung der Antragstellenden, die digitale Umsetzung vorhandener Antragsformulare sowie die persönliche Begleitung der Antragstellenden durch den Antragsprozess.

Auf dieser Basis entstand ein praxisnaher, digitaler Service für das Antragsmanagement, der Förderprozesse sicher, effizient und rechtskonform gestaltet – abrufbar auf Computer, Tablet oder Smartphone. Eine kompakte Vorstellung des neuen Angebots finden Sie am Ende dieses Marktüberblicks.

Inhalt

Spezialsoftware	2
Standardsoftware	9
Digitales Antragsmanagement	11
Ausblick	13

SPEZIALSOFTWARE

Software- und Cloud-Lösungen, die gezielt für den Einsatz im Antragsmanagement entwickelt wurden, sind ideal für Stiftungen mit komplexen Anforderungen. Sie ermöglichen eine effiziente Bearbeitung, Bewertung und Verwaltung von Förderanträgen und enthalten oft zusätzliche Funktionen, die auf die Bedürfnisse von Förderstiftungen ausgerichtet sind, beispielsweise automatische

Scoring-Mechanismen, Dokumentenmanagement und erweiterte Berichtsoptionen. Workflows und automatische Prüfungen sorgen für eine reibungslose Abwicklung. Bestenfalls bietet die Spezialsoftware eine ganzheitliche Lösung, die den gesamten Antragsprozess von der Antragstellung bis zur abschließenden Berichterstattung abdeckt.

Anbieter/ Software	Kosten	Komplexität	Implementie- rungsaufwand	Server in Europa & DSGVO Konform	Am besten geeignet für:
	● niedrig ●● mittel ●●● hoch				👤 kleine 👤👤 mittlere 👤👤👤 große Organisationen
1. Base4IT	●●	●	●●	ja	👤👤👤
2. Proandi	●●	●●●	●●●	ja	👤👤👤
3. MACH ProForms GmbH (MACH ProGranta)	●●	●●●	●●●	nicht bekannt	👤👤
4. Clatum (SAP Grantor)	●●●	●●●	●●●	nicht bekannt	👤👤
5. xFound	●●	●●	●●	ja	👤👤👤
6. CAS Maecenas	●●	●●●	●●●	nicht bekannt	👤👤
7. CREALOGIX Funding Portal	●●●	●●●	●●●	ja	👤👤

Anbieter/ Software	Kosten	Komplexität	Implementie- rungsaufwand	Server in Europa & DSGVO Konform	Am besten geeignet für:
	● niedrig ●● mittel ●●● hoch				 kleine  mittlere  große Organisationen
8. AlphaFoundation	●●	●●	●●	ja	
9. PASS Fördermittel Suite (FMS)	●●●	●●●	●●●	ja	
10. ELO Digital Office	●●●	●●●	●●●	ja	
11. SAP Grantor Management	●●●	●●●	●●●	ja	
12. Cosmo Consult	●●●	●●●	●●●	ja	
13. Fluxx Grants Management	●●●	●●	●●	ja	
14. SmartSimple Grants Management	●●●	●●	●●	ja	
15. GrantHub	●●	●●	●●	ja	
16. Unitop GOB	●●●	●●●	●●●	ja	

Kurzinformationen Spezialsoftware

1. Base4IT

Base4IT entwickelt digitale Lösungen für verschiedene Branchen, darunter Online-Antragsformulare für Fördermittel. Das Unternehmen fokussiert sich auf maßgeschneiderte Web- und Cloud-Lösungen.

Zielgruppen:

- Non-Profit-Organisationen
- Stiftungen
- Sozialunternehmen

 www.base4it.de

 +49 89 809093 – O

 info@base4it.com

2. PROANDI

PROANDI ist eine digitale Plattform zur effizienten Verwaltung von Förder- und Antragsprozessen für Stiftungen, NGOs und öffentliche Institutionen, die den Verwaltungsaufwand reduziert und eine revisionssichere Dokumentation ermöglicht.

Zielgruppen:

- Stiftungen
- Non-Profit-Organisationen
- Öffentliche Institutionen
- NGOs (Non-Governmental Organizations)

 www.prounix.de/index.php/proandi/

 +49 228 184 66 – O

 info@prounix.de

3. MACH ProForms GmbH

MACH proforma ist das innovative und flexible Fördermittelmanagement zur Verwaltung von Fördermittel und -projekte. Es steuert den gesamten Lebenszyklus eines Förderprogramms von der Antragsstellung über die Bewilligung, der Verwaltung bis zur Abwicklung.

Zielgruppen:

- Stiftungen
- Fördermittelgeber
- Kommunen und öffentliche Verwaltungen
- Non-Profit-Organisationen
- Bildungs- und Forschungseinrichtungen

 www.mach.de/de

 +49 451 706470

 info@mach.de

4. Clatum

Mit SAP Grantor steht ein Tool zur Verfügung, mit dem sich das Fördermittelmanagement durchgängig digitalisieren und damit deutlich vereinfachen und beschleunigen lässt.

Zielgruppen:

- Fördermittelgeber (Stiftungen, öffentliche Institutionen)
- Non-Profit-Organisationen
- Unternehmen, die Fördermittel vergeben
- Öffentliche Verwaltungseinrichtungen

 www.clatum.com/loesungen/sap-solutions/sap-grantor-management/

 +49 61 965 865 511 5

 info@clatum.com

5. xFound

Modernes Antragsmanagement-Tool für die einfache Einreichung von Anfragen und Projektskizzen inklusive Finanzierungsplans und Unterlagen über das integrierte xFound Portal.

Zielgruppen:

- Stiftungen
- Non-Profit-Organisationen
- Fördermittelgeber

 www.xfound.eu/leistungsumfang

 +43 1 367 91 65-0

 xfound@ace.at

6. CAS Maecenas

CAS Maecenas ist eine speziell für Stiftungen und Förderorganisationen entwickelte Software, die das digitale Antragsmanagement, die Mittelvergabe und das Beziehungsmanagement effizient und transparent gestaltet.

Zielgruppen:

- Stiftungen
- Non-Profit-Organisationen
- Spendenorganisationen
- Fördermittelgeber
- Kunst- und Kulturoorganisationen

 www.cas.de/loesungen/stiftungsmanagement/cas-maecenas/

 +49 721 9638-0

 info@cas.de

7. CREALOGIX Funding Portal

Das CREALOGIX Funding Portal ist eine nutzerfreundliche Low-Code/No-Code-Plattform, die es Förderinstituten ermöglicht, den gesamten Lebenszyklus von Förderprojekten – von der Antragstellung über die Verwaltung bis hin zur Genehmigung der Fördermittel – vollständig digital abzuwickeln.

Zielgruppen:

- Fördermittelgeber
- Unternehmen, die Förderprogramme verwalten
- Non-Profit-Organisationen
- Stiftungen
- Forschungsorganisationen

 www.crealogix.com/de

 +41 44 833 80 00

 info@crealogix.com

8. AlphaFoundation

AlphaFoundation® ist eine Softwarelösung, die Stiftungen und Förderorganisationen bei der digitalen Verwaltung von Anträgen, der Mittelvergabe und der transparenten Dokumentation unterstützt.

Zielgruppen:

- Stiftungen
- Non-Profit-Organisationen
- Fördermittelverwaltungen
- Institutionen im Bereich soziale Verantwortung

 www.alphafoundation.com/

 +41 44 586 00 00

 info@alphafoundation.com

9. PASS Fördermittel Suite (FMS)

Die PASS Fördermittel Suite (FMS) bietet eine maßgeschneiderte, cloudbasierte Lösung für das Fördermittelmanagement, die speziell für Förderorganisationen entwickelt wurde, um die Antragstellung, Mittelvergabe und -verwertung effizient zu verwalten.

Zielgruppen:

- Fördermittelgeber (insbesondere öffentliche Einrichtungen und Stiftungen)
- Non-Profit-Organisationen
- Unternehmen im Bereich Fördermittelmanagement
- Kommunen

 www.pass-consulting.com/

 +49 6021 388175-29

 fms@pass-consulting.com

10. ELO Digital Office

ELO bietet eine umfassende Lösung für das Dokumenten- und Fördermittelmanagement, mit einem Fokus auf Archivierung und Workflows.

Zielgruppen:

- Unternehmen jeder Größe
- Öffentliche Verwaltungen
- Bildungseinrichtungen
- Non-Profit-Organisationen
- Dienstleistungsunternehmen

 www.elo.com

 +49 711 806089 0

 info@elo.com

11. SAP Grantor Management

SAP Grantor Management ist eine hochskalierbare Softwarelösung für Organisationen, die Fördermittel verwalten und Anträge prüfen. Die Lösung ist besonders für große Organisationen mit komplexen Anforderungen geeignet.

Zielgruppen:

- Fördermittelgeber
- Öffentliche Institutionen
- Stiftungen
- Unternehmen, die Fördermittel verwalten

 www.sap.com

 +49 6227 7-47474

 info@sap.com

12. Cosmo Consult

Cosmo Consult bietet ERP- und Business-Softwarelösungen, darunter auch ein Modul für das Fördermittelmanagement. Die Lösung integriert sich nahtlos in Microsoft Dynamics 365.

Zielgruppen:

- Unternehmen jeder Größe
- Non-Profit-Organisationen
- öffentliche Verwaltungen
- Forschungs- und Bildungsinstitutionen

 www.cosmoconsult.com

 +49 30 3438 15 - 0

 appsource@cosmoconsult.com

13. Fluxx Grants Management

Fluxx bietet eine benutzerfreundliche Cloud-Plattform zur Verwaltung von Fördermitteln sowie umfassende Berichtsfunktionen.

Zielgruppe:

- Stiftungen
- Non-Profit-Organisationen
- Fördermittelgeber
- Forschungsinstitute
- Bildungseinrichtungen

 www.fluxx.io

 +1 415-621-9830

 info@fluxx.io

14. SmartSimple Grants Management

SmartSimple bietet eine cloudbasierte Lösung für das Fördermittelmanagement mit einer benutzerfreundlichen Oberfläche und umfassenden Anpassungsoptionen.

Zielgruppen:

- Non-Profit-Organisationen
- Stiftungen
- Fördermittelgeber
- Unternehmen

 www.smartsimple.com

 +353 1 554 7428

 info@smartsimple.com

15. GrantHub

GrantHub ist eine Cloud-basierte Plattform zur Verwaltung von Fördermitteln, die eine einfache Dokumentenverwaltung und Automatisierung von Antragsprozessen bietet.

Zielgruppen:

- Non-Profit-Organisationen
- Stiftungen
- Fördermittelverwaltungen

 www.granhub.com

 +1 877 297-0043

 info@foundant.com

16. Unitop GOB

GOB Software & Systeme die auf Microsoft Dynamics 365 Business Central basieren. Unitop bietet eine umfassende Softwarelösung für das digitale Antragsmanagement für Förderstiftungen an.

Zielgruppen:

- Öffentliche Verwaltungen
- Non-Profit-Organisationen
- Unternehmen im Bereich Gemeinnützigkeit und Sozialwesen
- Fördermittelgeber

 www.gob.de

 +49 2151 349 3002

 info@gob.de

Die Beschreibungen der einzelnen Lösungen stammen von den Webseiten der Anbieter selbst.

STANDARDSOFTWARE

Standardsoftware bezeichnet Programme, die in einer einheitlichen Ausführung einer möglichst breiten Nutzergruppe zur Verfügung stehen. Sie sind nicht speziell auf das Antragsmanagement gemeinnütziger Organisationen ausgerichtet, sondern verfolgen einen allgemeineren Anwendungszweck. Trotzdem kann der Einsatz von Standardsoftware sinnvoll sein – insbesondere für kleinere und mittlere Organisationen. In der Regel zeichnen sich diese Lösungen durch

geringe Kosten, eine einfache Handhabung und eine schnelle Einsatzbereitschaft aus. Die Einschränkungen liegen jedoch ebenfalls auf der Hand: Der manuelle Aufwand ist hoch, und Möglichkeiten zur Automatisierung sind nur begrenzt oder gar nicht vorhanden.

Der Markt ist groß – hier einzelne Beispiele.

Anbieter/ Software	Kosten	Komplexität	Implementie- rungsaufwand	Server in Europa & DSGVO Konform	Am besten geeignet für:
	● niedrig ●● mittel ●●● hoch				●●●●● kleine ●●●●● mittlere ●●●●● große Organisationen
Google Forms	●	●	●	ja	●●●●●
JotForm	●●	●	●	ja	●●●●●
Typeform	●●	●	●	ja	●●●●●
Zoho Forms	●●	●	●	ja	●●●●●
Microsoft Word	●	●	●	ja	●●●●●
Adobe	●	●	●	ja	●●●●●
Microsoft Power Automate & Power Apps	●●●●●	●●	●●	ja	●●●●●
Drupal (CMS mit Webform-Integration)	●●	●●●●●	●●●●●	ja	●●●●●

Kurzinformationen Standardsoftware

1. Google Forms

Google Forms bietet eine einfache, kostenlose Lösung für die Erstellung von Formularen zur Datenerhebung und Antragsmanagement.

 <https://docs.google.com/forms/u/O/>
 support-deutschland@google.com

2. Zoho Forms

Zoho Forms bietet eine benutzerfreundliche Formularlösung mit verschiedenen Integrationsmöglichkeiten und einer breiten Palette an Vorlagen.

 www.zoho.com/forms
 +49 8000229966
 sales@eu.zohocorp.com

3. JotForm

JotForm ermöglicht eine einfache Erstellung und Verwaltung von Online-Formularen, einschließlich der Unterstützung von Zahlungen und Dokumentenverwaltung.

 www.jotform.com
 www.jotform.com

4. Typeform

Typeform bietet eine benutzerfreundliche Lösung für interaktive Formulare und Umfragen mit einer modernen Benutzeroberfläche.

 www.typeform.com
 www.typeform.com

5. Microsoft Word

Microsoft Word ermöglicht die Erstellung von ausfüllbaren Formularen durch die Nutzung von Inhaltssteuerelementen wie Textfeldern, Kontrollkästchen und Dropdown-Listen. Diese Funktionalitäten sind besonders nützlich für die Erstellung von Formularen, die digital ausgefüllt und gespeichert werden können.

 www.microsoft.com/de-de/microsoft-365/word
 support.microsoft.com/de-de/contactus

6. Adobe Acrobat

Adobe Acrobat bietet umfangreiche Werkzeuge zur Erstellung interaktiver PDF-Formulare. Mit der Funktion „Formular vorbereiten“ können Benutzer bestehende Dokumente in ausfüllbare Formulare umwandeln oder neue Formulare von Grund auf erstellen. Diese Formulare können dann digital ausgefüllt, gespeichert und weitergeleitet werden.

 www.adobe.com/de/acrobat.html
 www.adobe.com/de/acrobat.html

7. Microsoft Power Automate & Power Apps

Microsoft bietet mit Power Automate und Power Apps flexible Möglichkeiten zur Automatisierung von Genehmigungsprozessen und zur Integration mit Microsoft 365.

 www.microsoft.com
 +49 800 8088014
 kunden@microsoft.com

8. Drupal

Drupal ist ein flexibles Open-Source-Content-Management-System, das sich für die Erstellung komplexer Websites und Webanwendungen eignet. Mit Modulen wie „Webform“ können Benutzer umfangreiche Formulare erstellen und verwalten, die sich nahtlos in ihre Drupal-Websites integrieren lassen.



www.drupal.org



www.drupal.org/contact



Die Beschreibungen der einzelnen Lösungen stammen von den Webseiten der Anbieter selbst.

DIGITALES ANTRAGSMANAGEMENT VOM HAUS DES STIFTENS

Das digitale Antragsmanagement des Haus des Stiftens ermöglicht eine effiziente, sichere und steuerlich geprüfte Abwicklung von Förderanträgen – von der Antragstellung bis zur Auszahlung. Es ist Teil eines modularen Angebots, der für jede Stiftung und jeden anderen Förderer in Deutschland in wenigen Schritten einrichtet werden kann. Damit können Engagierte vorgeprüfte Förderanträge erhalten und bearbeiten, ohne dafür eine eigene Software Lösung lizenzieren zu müssen.

Vorteile des digitalen Antragsmanagement

1. Digitales Antragsformular

Ihr bestehendes Formular wird rechtssicher und benutzerfreundlich in eine cloudbasierte Variante überführt – nutzbar auf allen Endgeräten.

2. Nahtlose Einbindung in Ihre Website

Das digitale Antragsformular lässt sich mit wenigen Klicks in Ihre Website einbinden – optisch angepasst an Ihr Design.

3. Gezielte Ansprache gemeinnütziger Organisationen

Auf Wunsch machen wir Ihr Förderangebot gezielt bekannt – bei Non-Profits, die zu Ihren Förderschwerpunkten passen. Über 60.000 steuerlich geprüfte Organisationen sind beim Haus des Stiftens registriert und nach Kriterien wie Region oder Zweck filterbar.

4. Vorab-Check für Förderkriterien

Individuelle Vorabfragen stellen sicher, dass nur förderfähige Organisationen einen Antrag stellen.

5. Antragsübersicht im Förderportal

Sie erhalten Zugang zu einem passwortgeschützten Förderportal, in dem alle Anträge übersichtlich dargestellt sind – mit Filter- und Sortierfunktionen. Auf Wunsch werden Sie per E-Mail über neue Anträge informiert.

6. Steuerlich geprüfte Anträge – jederzeit abrufbar

Alle Anträge sind vorab vom Haus des Stiftens auf Gemeinnützigkeit geprüft. Sie prüfen, kommentieren und entscheiden digital über Freigabe oder Ablehnung – am Computer, Tablet oder Smartphone.

7. Direkte Auszahlung im System

Projektmittel können direkt aus dem Förderportal ausgezahlt werden – sicher, dokumentiert und nachvollziehbar.

8. Echtzeit-Status und Controlling

Ob „eingereicht“, „geprüft“, „freigegeben“ oder „abgelehnt“ – Sie sehen jederzeit den aktuellen Stand. Auch Zahlungsstatus, Rückmeldungen und Ergebnisberichte sind abrufbar.

9. Dokumentation und Berichte für das Finanzamt

Alle relevanten Unterlagen für die steuerliche Dokumentation stehen digital bereit – exportierbar als PDF oder Excel für Ihre steuerliche Dokumentation.

10. Persönlicher Support für Förderer und Antragsteller

Unser Förderservice-Team unterstützt Sie und die antragstellenden Organisationen – von technischen Fragen bis hin zur inhaltlichen Unterstützung im Antragsprozess.

11. Datenschutz und Sicherheit

DSGVO-konform, verschlüsselt und mit Servern ausschließlich in Deutschland: Das System erfüllt höchste Datenschutzstandards.

Anbieter/ Software	Kosten	Komplexität	Implementie- rungsaufwand	Prüfung der Gemeinnützigkeit	Server in Europa & DSGVO Konform	Am besten geeignet für:
	● niedrig ●● mittel ●●● hoch					 kleine  mittlere  große Organisationen
Digitaler Antragsservice Haus des Stiftens	●	●	●	ja	ja	

AUSBLICK

Automatisierung, künstliche Intelligenz, Cloud-Technologien – ohne Frage schreitet die Digitalisierung fort und verändert die Arbeit grundlegend, auch im gemeinnützigen Sektor. Immer intelligentere, vernetztere Systeme und datenbasierte Prozesse werden die Förderlandschaft prägen. Sicher ist allerdings auch: Die entscheidenden Faktoren im Bereich der großen Spenden und Förderungen sind Vertrauen, Transparenz und persönliche Beziehungen. Technologie ist kein Selbstzweck. Entscheidend bleibt, wie sie das persönliche Engagement des einzelnen unterstützt und ob wir durch smartere Prozesse mehr Wirkung erzeugen.



Interesse? Ich freue mich auf den Austausch!

Yasmin Münnenmann

Programmanagerin

Haus des Stiftens für Unternehmen und Non-Profits gGmbH

Landshuter Allee 11, 80637 München

Telefon: +49 (0)2241 146408-15

E-Mail: Yasmin.Muennemann@hausdesstiftens.org

“Mir war wichtig, dass unsere Stiftung Frauenhäuser auch in akuten Notlagen einzelner Frauen und Kinder schnell und unbürokratisch unterstützen kann – oft schon mit kleinen Beträgen. Durch das digitale Antragsmanagement des Haus des Stiftens gelingt das effizient und mit wenig Aufwand sowohl für uns als auch für die einzelnen Frauenhäuser. Zwischen Antrag und Geldeingang liegen manchmal nur wenige Tage.”



Felix Dresewski

Geschäftsführer

Kurt Maria Dohle Stiftung